

Brandschutzsanierung Grundschule am Mellensee

Angebotsauswertung Elektroinstallation

GAM-2024-GS-ME 004

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb wurden 3 Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die Angebotsaufforderung wurde von uns per Mail versandt.

Die Submission fand bei der Vergabestelle statt.

Das Submissionsprotokoll wurde von der Vergabestelle erstellt.

Insgesamt haben 3 Bieter ein Angebot abgegeben.

Es wurden keinen Nebenangebote eingereicht.

1. Formalprüfung

Alle eingegangenen Angebote haben zur Angebotseröffnung vorgelegen.

Es sind keine Angebote verspätet eingegangen.

Das Angebot ist unterzeichnet.

Es wurden keine Änderungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen.

Alle Angaben des Bieters sind zweifelsfrei und eindeutig.

Das Angebot enthält alle notwendigen Einheitspreise und Gesamtpreise.

Es ist kein Angebotsausschluss auf Grund eines Insolvenzverfahrens notwendig.

2. Eignungsprüfung

Die Eignung wurde von der Vergabestelle bestätigt.

Der Bieter erfüllt die Mindestanforderungen nach BbgVergG.

Die Bieter sind hinsichtlich der Fachkunde auf die ausgeschriebenen Leistungen eingerichtet.

Es gibt keine Zweifel an deren Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Der Bieter vermittelt den Eindruck, die Leistungen wie ausgeschrieben, vollständig, fachgerecht und pünktlich ausführen zu können.

3. Rechnerische Prüfung

Die rechnerische Angebotsprüfung wurde mittels AVA-Programm durchgeführt. Ggf. notwendige Korrekturen wurden vorgenommen. Der Preisspiegel liegt bei. Im Angebot des Bieters Knoll sind 3 Positionen mit „0“ verpreist. Das führt zum Ausschluss (VOB/A § 16a Abs. 2 Satz 2)

4. Angemessenheitsprüfung und wirtschaftlichstes Angebot

Es gibt keinen Anhaltspunkt dafür, dass die Leistung nicht richtig verstanden wurde.

Die Auskömmlichkeit des Angebotspreises ist nicht anzuzweifeln. Das preisgünstigste Angebot endet mit 290.917,38 €. Das vorhandene Budget war nicht aufgegliedert, so dass eine abschließende Bewertung nur erfolgen kann, wenn alle Angebote vorliegen.

Das Budget beträgt 550.000€ (aus der Veröffentlichung) für die KGR 300 und 400.

Davon sind bereits 140.051,04€ für die Stahltreppe gebunden. Dann liegen aktuell Angebote über 213.735,59€ vor (Los 1 Sonnenschutz 33.781,15€, Los 2 Stahltüren 146.935,51€, Los 3 Trockenbau Maler 33.018,93€). Der Kostenanschlag des Planers endete mit 199.844,67€. Das wären zusammen 553.631,30€. Das Budget wäre damit erheblich überzogen. Mögliche Nachträge sind unberücksichtigt. Die Mehrkosten gegenüber dem Kostenanschlag in Höhe von 91.072,71€ erklärt der Fachplaner mit der allgemeinen Kostenentwicklung und dem Umstand, dass die Leistung zwingend in den Ferien auszuführen ist.

Fazit

Wir schlagen vor, dem Bieter 1 – TFE EAB Teltow-Fläming GmbH - den Auftrag zu erteilen, sofern die Unterdeckung des Budgets ausgeglichen werden kann.

Torsten Pelz


Potsdam, 25.04.2024